Kirgistan – Naturparadies in Zentralasien

Ein Pflanzen-, & Natureldorado

Wir sitzen vor einer majestätischen Bergkulisse vor unseren Jurten am Song Köl-See und schauen zu, wie die Sonne am Horizont langsam untergeht und sich das Wasser orange färbt. In Kirgistan erleben wir ein wahres Pflanzen- und Natureldorado, wenn wir durch den Ala-Artscha-Nationalpark mit seinen saftig grünen Berghängen und schneebedeckten Gipfeln zu einem Wasserfall und im Alamedin-Tal durch eine atemberaubende Landschaft wandern oder die märchenhafte Landschaft bei den Petroglyphen von Ak Sai erkunden. Wir begegnen Land und Leuten intensiv, wenn wir zum Beispiel gemeinsam das traditionelle Gebäck „Borsok" herstellen. Außerdem bestaunen wir die Kunst der Adlerjagd und besuchen ein Dorf, in dem Jurten wie vor Hunderten von Jahren hergestellt werden. Wegen des Erlebnisses übernachten wir mehrfach in einfachen Gästehäusern bei einheimischen Familien und lernen die dunganische Kultur bei einem gemeinsamen Abendessen mit einer Familie kennen. Wer hätte erwartet, dass Kirgistan so vielfältig und ein Paradies für Naturliebhaber ist? Kirgistan ist das ***„Land, wo die Berge den Himmel berühren".***

Reisetermin: 15.07. – 28.07.2023 | mit ORF Radiogärtner Johannes Käfer

Das Besondere an dieser Oliva Garten- & Erlebnisreise

- Unvergleichliche Flora in unberührter Natur
- Leichte und technisch einfache Wanderungen in der herrlichen Bergwelt
- Faszinierende Felszeichnungen in Issyk Kul
- Auf den Spuren der Seidenstraße
- Begegnung mit Adlerjägern in Kirgisistan
- Oliva-Reisebegleitung: ORF Radiogärtner Johannes Käfer
- Gäste: 12 – 18

Unser Reiseprogramm

1.Tag, Samstag, 15.07.2023: Anreise von Europa nach Asien (Bischkek)
Gemeinsam mit Johannes Käfer fliegen Sie nach Asien (Bischkek). Ankunft am nächsten Morgen. (-/-/-)

2.Tag, Sonntag, 16.07.: Ankunft in Bischkek

Am Flughafen erwartet uns unser örtlicher, deutschsprachiger Reiseleiter. Gemeinsam fahren wir in die Hauptstadt Bischkek (Dauer ca. 30 min). Nach dem Zimmerbezug im 4*Plaza Hotel genießen wir unser Frühstück und nützen den Vormittag zum Frischmachen und haben Zeit zur freien Verfügung. Nach dem Mittagessen – Sie werden erstmals ein kirgisisches Gericht probieren – besuchen wir den Osch-Basar, wo man „alles" kaufen kann. Besonders die üppige Obst- und Gemüseabteilung ist nicht nur für die Augen ein Genuss. Danach unternehmen wir einen gemütlichen Stadtrundgang. Bischkek liegt 750 Meter über dem Meeresspiegel. Wir besuchen den Ala-Too-Platz, das Nationale Museum am Alten Platz, den Eichen-Park und den Erkindik Boulevard. Am späten Nachmittag kehren wir in unser Hotel zurück und können uns nach einem authentischen Einblick in das Leben der Landeshauptstadt auf ein Abendessen freuen. (F/M/A)

3.Tag, Montag, 17.07.: Alamedin-Schlucht – Bergidylle – Chong-Kemin-Tal

Nach unserem Frühstück fahren wir mit unseren Reisebussen in Richtung Süden, ins Alamedin-Tal, wo wir eine leichte Wanderung und auch schon die ersten botanischen Erkundungen entlang des Tals machen werden (ca. 2 Stunden, 150hm). Im Anschluss wartet eine kleine Stärkung auf uns, welche wir auf einer malerischen Wiese, umgeben von einer beeindruckenden Bergkulisse, einnehmen. Danach Weiterfahrt zum nahegelegenen Burana-Turm, „dem" Wahrzeichen Kirgistans. Am Nachmittag sind wir dann bei ganz besonderen Menschen zu Gast, Saltanats Eltern. Wir bekommen einen Einblick in das Leben im Dorf, erhalten Tee und können unser Kräuterwissen austauschen – sicherlich ein unvergesslicher Tag. Am frühen Abend erreichen wir dann unseren Nächtigungsort, Chong Kemin. Nächtigung und Abendessen im Kemin Guesthouse. (F/P/A)

4. Tag, Dienstag, 18.07.: Chong Kemin – Konorchok-Schlucht – Issyk Köl Nordküste – Cholpon Ata

Nach einer rund einstündigen Fahrt erreichen wir den Ausgangspunkt unserer nächsten Naturwanderung: Von der Straße wandern wir auf steinigen Wegen, felsigen Schluchten (mit Geländestufen!) querfeldein (ca. 3km, mittelschwer, ca. 3 Stunden). Doch die Anstrengung lohnt sich, nach gut einer Stunde Wanderung öffnet sich die Schlucht und wir haben unseren Picknickplatz erreicht, an dem sich ein herrlicher Blick auf einen „Mini Grand Canyon" eröffnet. Auf dem Rückweg genießen wir die herrlichen Ausblicke auf die umliegenden, in verschiedenen Rottönen schimmernden Canyons. Unser nächstes Ziel sind die Petroglyphen in Cholpon Ata, die wir auf einem kurzen Spaziergang erkunden. Auf den Felsen außerhalb der Stadt hat man eine Vielzahl von Felszeichnungen, die sogenannten Petroglyphen, entdeckt. Unglaublich, dass diese Malereien vor über 2.000 Jahren entstanden sind. Bei klarer Sicht erleben wir herrliche Ausblicke auf das Tien-Shan-Gebirge und den Issyk Köl-See. Am frühen Abend beziehen wir unser Gästehaus und genießen unser Abendessen (Bademöglichkeit). (F/P/A)

5.Tag, Mittwoch, 19.07.: Chong Kemin – Tasma – Karakol

Heute reisen wir entlang der Nordküste ins Dorf Tasma. Eine kurzweilige Fahrt führt uns über alte Straßen, die nicht immer im guten Zustand sind. In Tasma sind wir zu Gast in der Frauenkooperative „Bugu Ene“ (wörtlich Mutter-Maral/Hirsch), welche Naturprodukte rund um Seifen und Handcremen aus Kräutern, Pflanzen und Sanddorn aus der Region herstellt. Auch eine kleine Filzmanufaktur wird hier noch nach alten Überlieferungen betrieben. Nach einer interessanten Führung und einem Mittagessen reisen wir weiter in Richtung Karakol. Dort besichtigen wir gemeinsam zwei Highlights der Stadt: die hölzerne russisch-orthodoxe Kirche und die dunganische Moschee. Nach der Besichtigung sind wir zu Gast bei einer kirgisischen Familie und genießen gemeinsam unser Abendessen. Nächtigung im Hotel Greenyard. (F/-/A)

6.Tag, Donnerstag, 20.07.: Altyn-Arashan-Tal

Heute unternehmen wir einen Tagesausflug ins spektakuläre Altyn-Arashan-Tal (die Zufahrt ist nur über Straßen im schlechten Zustand möglich), welches auch für die Thermalquellen bekannt ist. Wir unternehmen eine einfache botanische Wanderung (Dauer ca. 2,5 Stunden) bachaufwärts, vorbei an blühenden Wiesen und unvergleichlichen Ausblicken auf die schneebedeckten Gipfeln am Talende. Es bleibt auch Zeit, um die Thermalquellen bei einem Bad zu genießen (Badesachen nicht vergessen!). Danach Rückfahrt zu unserem Hotel. Abendessen und Nächtigung wie am Vortag. (F/P/A)

7.Tag, Freitag, 21.07.: Entlang des Südufers des Issyk Köl-Sees

Nach unserem Frühstück reisen wir weiter entlang der Südküste des Issyk Köl-Sees. Unterwegs machen wir Halt bei den berühmten Sandsteinfelsen Jeti-Ögüz, einem der Wahrzeichen Kirgistans. Bei genauerer Betrachtung (und viel Phantasie) sind nicht nur die sieben Ochsen, die das Land verwüstet haben und danach versteinert wurden, sondern auch ein gebrochenes Herz zu sehen. Nach unserem Picknick im Kök-Dschayik (wörtlich grüne Lichtung)-Tal, unternehmen wir eine einfache botanische Wanderung (Dauer ca. 2 Stunden) im gleichnamigen Blumen- und Pflanzenparadies. Am späten Nachmittag werden wir im Gästehaus Tamga erwartet, wo wir ein köstliches Abendessen einnehmen werden. (F/P/A)

8.Tag, Samstag, 22.07.: Hochebene Arabel – Adlerjäger - Skaska Sandsteinfelsen

Mit unserem Reisebus erkunden wir heute die majestätische Hochebene Arabel (3800 Hm), wo wir auf einem Edelweißteppich wandeln werden. Es gibt unzählige kleine Lacken, von den umliegenden Bergen leuchten die Gletscher, die Blumen- und Pflanzenvielfalt läßt unser „Grünes Herz“ höher schlagen. Nach einer Pause fahren wir weiter bis zum Söök Ashu (Paß, 4000m), mit Blick auf die Chinesischen Berge. Unter dem Barskoon Wasserfall gibt es Jurtenvölker, wo wir Tee und andere Köstlichkeiten bekommen. Bevor wir Skaska Sandsteinfelsen besuchen, werden wir noch in die Kunster der Adlerjäger eingeführt. Adler generell und die Adlerjagd im Speziellen haben in Kirgistan einen hohen Stellenwert. Auch wir wollen uns in diese Tradition einführen und

von der beeindruckenden Wendigkeit und Schnelligkeit des Adlers faszinieren lassen. Abendessen und Nächtigung wie am Vortag. (F/P/A)

9.Tag, Sonntag, 23.07.: Ak Sai Canyon – Kochkor – Song Köl-See (Jurtencamp)

Unser heutiges Ziel ist der majestätische Song Köl-See, der auf einer Höhe von 3.000 Metern liegt. Auf unserer ca. fünfstündigen Fahrt passieren wir unzählige Hirten mit ihren Pferde-, Ziegen- oder Yakherden – tolle Fotomotive! Unsere Reise entschleunigt nicht nur den Geist, sondern auch unser Fahrtempo, denn hier im Süden sind die Straßen deutlich schlechter. Auf dem Weg dorthin besuchen wir den gelb-beigen Ak Sai Canyon. Zwischen Konglomeratwänden wandern wir zum See, wo wir einen kleinen Snack einnehmen. Danach fahren wir weiter nach Kochkor und erleben echte Hausmannskost bei unserer Gastfamilie, die ein Gästehaus betreibt. Am Nachmittag erreichen wir den Gebirgssee und genießen die unendliche Weite und das herrliche Panorama mit den sich im Wasser spiegelnden Bergkuppen. Heute übernachten wir in Jurten, der traditionellen Behausung der Nomaden. Vor dem Abendessen bleibt noch Zeit, um einen Spaziergang am Seeufer zu unternehmen, die freilaufenden Pferde zu bewundern oder botanische Entdeckungen zu machen. (F/M/A)

10.Tag, Montag, 24.07.: Reiterspiele am Song Köl-See – Blumen- und Pflanzen-Teppich

Am Vormittag sind wir zu Gast bei den traditionellen Reiterspielen „Kök-Börü“ (grauer Wolf) und „Kyz Kuumai“. Nach dem Mittagessen unternehmen wir einen Spaziergang rund um das Jurten-Lager und widmen uns ganz den landschaftlichen Schönheiten Kirgisistans: kräuterreiche und prächtige Gebirgsmatten, Wacholder-, Birken- und Tannenwälder. Und über allem thronen die majestätischen Viertausender. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung oder Sie unternehmen noch einen Spaziergang zu den umliegenden Edelweißwiesen. (F/M/A)

11.Tag, Dienstag, 25.07.: Suusamyr-Ebene

Nach dem Frühstück verabschieden wir uns vom Song Köl und fahren in Richtung Suusamyr-Ebene. Die schneebedeckten majestätischen Berge begleiten uns den ganzen Weg über. Wir passieren die größte Kohlemine von Kirgistan und besichtigen das Grab des Hünen Koschomkul, der sich durch seine Größe und Stärke verdient gemacht hat. Sein Heimatdorf und auch der Sportpalast in Bischkek tragen heute seinen Namen. Nach dem Mittagessen steht ein Spaziergang mit Johannes Käfer und dem örtlichen Guide zur Erkundung der großartigen Pflanzenwelt in Kyzyl Oi auf dem Programm (Dauer ca. 2 Stunden). Heute übernachten wir in einem lokalen Gästehaus bei den Einheimischen in Suusamyr. (F/M/A)

12.Tag, Mittwoch, 26.07.: Naturparadies Suusamyr-Ebene

Das Suusamyr-Tal ist eine 2200 Meter hoch gelegene steppenartige Hochebene, die trotz der Nähe zur Hauptstadt zu den abgelegensten und dünnstbesiedelsten Gegenden Kirgistans zählt. Sie erhalten eine Einführung in die Herstellung des Nationalgetränks Kymys, das auf Stutenmilch basiert. Entlang des idyllischen Flusses unternehmen wir eine Wanderung (Dauer ca. 3 Stunden), bei der immer wieder Zeit für Fotostopps ist. Der restliche Tag steht Ihnen zur freien Verfügung. Abendessen und Nächtigung wie am Vortag. (F/P/A)

13.Tag, Donnerstag, 27.07.: Rückkehr nach Bischkek – Botanischer Garten
Wir machen uns auf den Rückweg in die Hauptstadt. Den Anfang macht die Überquerung des interessanten Too Ashuu-Pass, den wir durch einen Tunnel durchqueren. Hier haben wir auch noch Zeit, nochmals den qualitätsvollen Honig zu kaufen, und erleben auf beiden Seiten des Passes tolle Ausblicke, im Süden auf die Suusamyr-Ebene, im Norden auf die umliegenden Berge. Das Mittagessen nehmen wir ein einem Dorf entlang der Strecke ein. Am Nachmittag besuchen wir noch den „wilden" Botanischen Garten in Bischkek.
Am Abend treffen wir uns wieder und genießen gemeinsam ein Abschiedsessen mit Folklore.

14.Tag, Freitag, 28.07.: Heimreise
Am frühen Morgen werden wir zum Flughafen gebracht und treten die Heimreise an. Die Ankunft erfolgt am frühen Abend.

Unterkünfte
Auf dieser Reise sind wir teilweise in Hotels, teilweise in Gästehäusern bzw. Jurten untergebracht. Bei unseren Unterkünften in Bischkek und Karakol handelt es sich um gehobene Hotels mit eigenem Bad oder Dusche/WC. In den meisten anderen Orten sind wir in einfachen, aber bestens bewährten Gästehäusern untergebracht. Am Song Köl-See erfolgt die Übernachtung mit bis zu zwei Personen in Jurten. Hier werden die sanitären Anlagen geteilt, es gibt keine Duschen. Es besteht nur bedingt die Möglichkeit, Akkus und Batterien aufzuladen.

Anforderungen und reisespezifische Hinweise
Keine besonderen Anforderungen. Normale Kondition und Gesundheit sind generell ausreichend. Aufgrund der schlechten Straßenverhältnisse sind die Fahrtstrecken teilweise sehr lang und wenig komfortabel. Bei unserem Aufenthalt am Song Köl-See übernachten wir auf einer Höhe von über 3.000 Metern, vereinzelt fahren wir über höhere Pässe. Beachten Sie außerdem, dass es im Hochgebirge zu einem plötzlichen Wetterumschwung kommen kann. Die Kombination aus der Höhenlage, den langen Fahrten auf schlechten Straßen und den klimatischen Gegebenheiten, die die Reise anstrengend machen, sollte nicht unterschätzt werden. Die Gästehäuser in Kirgistan sind sauber, aber einfach. Hier ist die Bereitschaft zum Komfortverzicht vonnöten.

Enthaltene Leistungen:

- Flug ab/bis Wien (weitere Abflughäfen wie z.B. München, Stuttgart, Frankfurt, Berlin, Zürich auf Anfrage möglich) nach Bischkek mit Turkish Air
- Rail&Fly-Fahrkarte für die Bahnreise zum/vom Abflughafen ab/zu deutschen Bahnhöfeb bzw. verfügbaren Bahnhöfen der ÖBB
- 1x 23kg Freigepäck
- Alle Transfers und Busfahrten im ortüblichen Reisebus
- 12 Übernachtungen in den angeführten Hotels bzw. Gästehäusern mit Dusche und WC & 2 Übernachtungen in Jurten mit geteilten sanitären Anlagen und Dusche
- Mahlzeiten gemäß Reisebeschreibung (F=Frühstück, P=Picknick, M=Mittagessen, A=Abendessen)
- Alkoholfreie Getränke zu den Mahlzeiten (Wasser, Tee, Säfte je nach Verfügbarkeit)
- Oliva Fachreiseleitung: ORF Radiogärtner Johannes Käfer
- Deutschsprachige, örtliche Reiseleitung ab/bis Flughafen Bischkek
- Eintritte und Reservierungen für alle im Programm aufgeführten Besichtigungen
- Teilnahme an der Adlervorführung und den Reiterspielen
- Trinkgelder (für Restaurants, Fahrer etc.)
- Wasser während der gesamten Reise
- Ausführliche Reiseunterlagen, 1x Reiseführer (DuMont) pro Buchung
- Alle Steuern und Gebühren

Preis pro Person im Doppelzimmer EUR 3.395,-
Preis pro Person im Einzelzimmer EUR 3.640,-

Nicht enthaltene Leistungen:

- Reise- und Stornoversicherung
- Persönliche Ausgaben, Alkoholische Getränke und Soft Drinks

Einreisebestimmungen: Gültiger Reisepass; kein Visum erforderlich. Die Einreisebestimmungen gelten für deutsche, österreichische und schweizerische Staatsbürger. Andere EU-Bürger informieren wir gerne nach Mitteilung ihrer Staatsangehörigkeit oder sie können sich direkt hier informieren. Soweit nicht anders angegeben, ist zumindest ein maschinenlesbarer Reisepass mit sechsmonatiger Gültigkeit bei Reiseende und zwei freien, gegenüberliegenden Seiten nötig. Angehörige anderer Nationen außerhalb der EU wenden sich bitte an ihre zuständige Behörde.

Gesundheitsbestimmungen: Es sind keine Impfungen vorgeschrieben. Das Wiener Zentrum für Reisemedizin empfiehlt in Europa die generellen Impfungen des Österreichischen Impfplanes (Polio-, Tetanus- und Diphtherieauffrischung, evtl. Typhus- und Hepatitisimpfung empfohlen). Nähere Auskünfte erhalten Sie unter +43 (1) 40 383 43 bzw. www.reisemed.at. Bitte kontaktieren Sie diesbezüglich entweder Ihren Hausarzt oder das jeweilige Gesundheitsamt. Wir weisen darauf hin, dass alle Reiseteilnehmer in angemessener körperlicher Verfassung sein müssen.

Sie haben noch Fragen? – Gerne sind wir für Sie da!

Buchung & Kontakt: OLIVA Reisen |Warnhauserstraße 10, 8073 Feldkirchen bei Graz, Austria
+43 316/29 109 52 | mail@olivareisen.at | www.olivareisen.at
Montag – Freitag | 09.00 Uhr – 12.00 Uhr und 12.30 Uhr – 15.00 Uhr
Veranstalter: Oliva Reisen, GISA-Zahl: 19872964

Diese Informationen wurden mit viel Sorgfalt zusammengestellt.
Für Vollständigkeit und Richtigkeit kann keine Gewähr übernommen werden.
Programmänderungen vorbehalten.